

CosmeticBusiness
Internationale Fachmesse der Kosmetik-Zulieferindustrie
1. bis 2. Juni 2022

Leipzig, 21. April 2022

**CosmeticBusiness 2022: Innovationen und Produktneuheiten
der Kosmetik-Zulieferindustrie**

Rund 300 Aussteller präsentieren vom 1. bis 2. Juni auf der Cosmetic Business 2022 ihre wegweisenden Neuheiten für die Entwicklung zukünftiger Kosmetikprodukte. Nachhaltigkeit bleibt weiterhin ein Trendthema und zieht sich wie ein roter Faden durch die präsentierten Neuheiten in der Sonderschau SPOTLIGHT. Natürliche Inhaltsstoffe, neue Materialien, effizienterer Materialeinsatz sowie Recyclingfähigkeit stehen dabei im Fokus. Die Besucher der internationalen Fachmesse der Kosmetik-Zulieferindustrie erwartet im MOC in München ein umfassender Überblick über Trends, Innovationen und Neuentwicklungen aus den Bereichen Inhaltsstoffe, Herstellung und Verpackung.

Alle Informationen des Neuheitenreports beruhen auf den Angaben der Aussteller. Die Leipziger Messe übernimmt für Funktionsfähigkeit und Sicherheit der vorgestellten Produkte keine Haftung. Alle Fotos sind Aussteller- bzw. Herstellerfotos und nur im Zusammenhang mit der jeweiligen Nachricht und dem Namen des Ausstellers im Fotoverweis für redaktionelle Berichterstattung verwendbar.

Bildmaterial zu den vorgestellten Neuheiten finden Sie zum Download auf der Webseite unter:

<https://tradefair.cosmetic-business.com/de/medien/neuheitenreport/>

Neuheiten aus den Bereichen Inhaltsstoffe und Herstellung S. 2 - 5

Neuheiten aus dem Bereich Verpackung S. 6 - 13

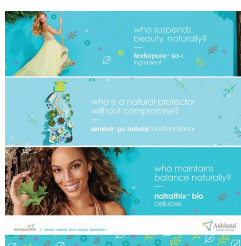
Neuheiten aus den Bereichen Inhaltsstoffe und Herstellung

Im Mittelpunkt der Aussteller dieser Bereiche stehen auf der CosmeticBusiness 2022 vor allem natürliche Alternativen zu konventionellen Inhaltsstoffen sowie das Schonen von Ressourcen. Und auch in diesem Jahr bleibt das Thema „Mikrobiom der Haut“ von wichtiger Bedeutung.

Barentz:

Natürliches für Stabilität und mikrobiellen Schutz

Halle 2 Stand A11



Kosmetikzulieferer Barentz stellt drei neue natürliche Rheologiemoifikatoren und antimikrobielle Mittel von Ashland vor. Natrathix Bio-Cellulose kann dem Unternehmen zufolge Leave-on-Produkte verdicken und stabilisieren, während Texturpure SA-1 wie ein grünes Carbomer für natürliche Rinse-off-Systeme ist. Sensiva go natural bietet laut Hersteller mikrobiellen Schutz in natürlichen Formulierungen über einen breiten pH-Bereich. Entgegen bisheriger natürlicher Alternativen sollen die vorgestellten Inhaltsstoffe für eine bessere Ästhetik sorgen und eine robuste Wirkung auf die Stabilisierung von Emulsionen garantieren.

www.barentz.com

MC Beauty Science:

Vegan & natürlich gegen Alter und Stress

Halle 2 Stand D25



MC Beauty Science zeigt mit Retinal seines Partners InDermal ein veganes DDS (Deep Delivery System) zur Bekämpfung von Alterserscheinungen. Retinal ist

verkapselt, was es vor einem vorzeitigen Abbau schützen und eine maximale Abgabe gewährleisten soll. In einer Dosis von 5 Prozent steigert das System laut Hersteller Kollagen um 87 Prozent, Elastin um 60 Prozent und CRABP2-Expression um 120 Prozent.

Daneben präsentiert das Unternehmen die neue Wirkstoffreihe Telessence seines Partners Lipotrue. Mit ihr sollen sich drei Arten von Stress bekämpfen lassen. Telessence Telmeric ist ein Kurkuma-Peptid, das die Auswirkungen von Umweltstress behandelt. Telessence Mitelion wirkt als botanischer Extrakt gegen körperlichen Stress. Und das marine Ferment aus der Meeresluft Telessence Breezel zielt auf emotionalen Stress ab.

www.mcbeauty-science.com

MyMicrobiome:

Make-up-Sortiment erstmals Mikrobiom-zertifiziert

Halle 4 Stand F05



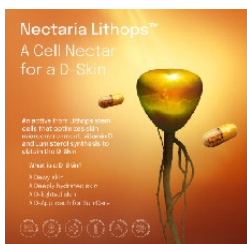
In Zusammenarbeit mit Infoplattform und Zertifikatsanbieter MyMicrobiome hat die Naturkosmetikmarke Annemarie Börlind das nach eigenen Angaben weltweit erste als Mikrobiom-freundlich zertifizierte Make-up-Sortiment auf den Markt gebracht. Bei der Entwicklung der neuen Make-up-Texturen wurde demnach unter der Vorgabe "Made to highlight your face, not to hide it" besonderes Augenmerk auf haut- und mikrobiom-freundliche Inhaltsstoffe gelegt, um die Haut in ihrer natürlichen Schönheit strahlen zu lassen. Die Zertifizierung soll garantieren, dass das Kosmetikprodukt die Hautbalance nicht stört und tatsächlich die Diversität des Mikrobioms aufrechterhält.

www.mymicrobiome.info

Novoclon:

Lebende Steine gegen müde Haut

Halle 2 Stand B09



Der deutsche Kosmetikzulieferer Novoclon stellt den pflanzlichen Stammzellen-Wirkstoff Nectaria Lithops seines Partners Vitrus Biotech vor. Er wird aus der extremophilen Pflanze Lithops pseudotruncatella (Lebende Steine) gewonnen. Laut Anbieter soll der Wirkstoff die Mikroumgebung der Hautzellen optimieren und dadurch die Vitamin-D-Synthese anregen. Müde Haut wird so revitalisiert und erhält wieder ein frisches, strahlendes Aussehen. Nectaria Lithops ermöglicht eine gesteigerte Tiefenhydratation sowie eine verbesserte Mikrozirkulation und Sauerstoffversorgung der Haut, heißt es weiter. Das führt zu einem "Dermal Filler"-Effekt, vergleichbar mit einer Hyaluroninjektion.

www.novoclon.com

Provital:
Schönere Konturen durch Bio-Brombeeren
 Halle 3 Stand E14



Das spanische Unternehmen Provital präsentiert auf der CosmeticBusiness seinen neuen Wirkstoff Sculpup. Er soll Körperkonturen definieren, ohne dabei Orangenhaut zu verursachen. Das Produkt wirkt mit einem proadipogenen Effekt. Dieser moduliert laut Entwickler 3.500 Gene, die im Zusammenhang mit dem Volumen des Bindegewebes stehen. So kann Sculpup dem Anbieter zufolge das Brustvolumen um bis zu 47 Prozent steigern oder den Gesäßumfang um 3 cm vergrößern. Sculpup wird aus Bio-Brombeeren hergestellt, ist zu 100 Prozent natürlichen Ursprungs, Cosmos-zertifiziert und vegan.

www.weareprovital.com

Sederma:
Zum Schutze des Mikrobioms
 Halle 2 Stand D11



Sederma, Teil der Croda-Gruppe, stellt mit BB-Biont ein biomimetisches Peptid vor, welches das Mikrobiom schützt. Laut Hersteller verlangsamt es selektiv das Wachstum von *Cutibacterium acnes* und zersetzt dessen Biofilm. Damit soll es entzündliche Hautschäden vermeiden können. Gleichzeitig schützt es die Biodiversität des Mikrobioms und wirkt einer Hautdysbiose entgegen, so das Unternehmen. Indem BB-Biont die Produktion von dermalen Matrixproteinen anregt, hilft das Peptid bei der Rekonstruktion der Haut und glättet Hautunebenheiten wie beispielsweise Pickelmale.

www.crodapersonalcare.com

Technature:
Puder mit Wow-Effekt
 Halle 3 Stand A05



Das französische Kosmetikunternehmen Technature hat ein Puder im Portfolio, das ohne Wasser in eine Creme verwandelt werden kann. Es hat eine schützende Wirkung und verfügt laut Hersteller über mattierende und feuchtigkeitsspendende Eigenschaften. Die Formel kann je nach Anwendung sowie mit Wirkstoffen oder Farben angepasst werden. Damit bietet das Unternehmen eine neue Pflegeroutine, die nach seiner Aussage in dieser Form noch nicht am Markt verfügbar ist.

www.tech-nature.com

Neuheiten aus dem Bereich Verpackung

Die Verpackungshersteller auf der CosmeticBusiness 2022 zeigen vor allem Lösungen, wie sich Material einsparen lässt, Konzepte für die Kreislaufwirtschaft realisierbar werden, über Refill-Systeme Abfälle deutlich reduziert werden und bei alledem keine Abstriche bei Qualität, Optik, Anwendung und Produktschutz gemacht werden müssen.

Albéa:

TubeN-Leichtgewicht für bestes Recycling

Halle 2 Stand D04



Mit PCR Max präsentiert Albéa eine Monomaterialtube, die der Gruppe zufolge als die derzeit leichteste und am besten für den Materialkreislauf geeignete gilt. Sie kombiniert eine geringe Wandstärke mit dem EcoFusion Top des Herstellers. Dieses Öffnungs- und Verschlusssystem reduziert die Zahl der Tuben-Komponenten auf zwei. Dem Unternehmen zufolge ist die Tube um 55 Prozent leichter als marktübliche Standardtuben. Der EcoFusion Top besteht zu 100 Prozent aus HDPE und kann somit laut Hersteller vollständig dem HDPE-Recyclingstrom zugeführt werden. Darüber hinaus besteht die gesamte Tube zu 41 Prozent aus PCR.

www.albea-group.com

Aptar:

Pumpe fürs Recycling und den Onlinehandel

Halle 4 Stand B08/C07



Aptar zeigt auf der Messe sein Pumpensystem mit dem Namen "Future". Die Monomateriallösung aus PE ist laut Hersteller vollständig recycelbar sowie E-Commerce tauglich. Sie verfügt über ein Verschluss- und Öffnungssystem, das einen sicheren Versand nach dem ISTA 6-Amazon-Protokoll garantieren soll. Die Pumpe ist in mehreren Farben erhältlich und lässt sich dem Unternehmen zufolge für verschiedene Viskositäten nutzen. Sie wird in zwei Dosier- und zwei Halsgrößen sowie auch aus PCR gefertigt angeboten.

www.aptar.com

Baralan:
Airless als Primärverpackung
Halle 4 Stand C08



Baralan bietet mit seiner neuen DEA-Serie das nach eigenen Angaben erste Airless-System, bei dem das beinhaltete Produkt direkt mit dem Glas in Kontakt kommt. Als Primärverpackung benötigt DEA laut dem italienischen Hersteller weniger Komponenten und damit auch insgesamt weniger Materialien, was zu einer leichteren und funktionaleren Verpackung führt. Die Serie umfasst drei Füllvolumen. Die Verpackungen sind in den Versionen Classic und Premium erhältlich. Beide sind wahlweise für die einmalige Verwendung oder zum Nachfüllen und Wiederverwenden einsetzbar.

www.baralan.com

CosMed:**Siebe machen Schaumspender zur Monomaterial-Lösung**

Halle 3 Stand D20



Der deutsche Kunststoffverarbeiter CosMed stellt sein Squeeze Foaming Device SFD vor. Der Schaumspender ist laut Hersteller in der Lage, ohne Treibgas und herkömmlichem Pumpmechanismus feinperligen und stabilen Schaum zu erzeugen. Das Aufschäumen erfolgt über eine Kombination von Sieben unterschiedlicher Größe im Innern des Pumpkopfes. Dadurch lässt sich die gewünschte Konsistenz des Schaums jeweils anwendungsspezifisch anpassen und das SFD für unterschiedliche Formulierungen verwenden. Die Flasche wird ausschließlich aus Polyethylen gefertigt. Das System ermöglicht den Verzicht auf Stahl für Federmechanismen sowie auf Konstruktionskunststoffe. Ein kundenindividuelles Design ist möglich.

www.cos-med.de

Edelmann Group:**Umweltfreundliche Sonderkonstruktionen aus Karton**

Halle 4 Stand A06/B03



Die Edelmann Group präsentiert sich in München mit nachhaltigen Sonderkonstruktionen aus Karton. Für eine limitierte Pop-Art-Edition für Ampullen von Dr. Grandel entstand eine Faltschachtel mit hörbarem Klickverschluss. Die auffällige Innenbedruckung soll für einen Überraschungseffekt beim Öffnen sorgen. Nach Angaben des Herstellers wurde die Verpackung mit Silber- und Glanzrelief mit umweltfreundlichen Technologien veredelt.

Für einen wiederbefüllbaren Seifenspender von Beiersdorf entwickelte und fertigte der Hersteller ein materialsparendes Starter-Kit. Dieses inszeniert das umweltschonende Produkt am POS und fasst neben dem Spender auch eine integrierte Faltschachtel mit gepressten Tabs. Aus diesen lässt sich nach Zugabe von Wasser in der Flasche eine Handseife herstellen.

www.edelmann-group.com

Gaplast:

Airless-Flasche aus PCR für nachhaltige Haarpflege

Halle 4 Stand C10



Gaplast wirft sein Spotlight auf eine Airless-Flasche aus recyceltem Material. Das Produkt entstand dem deutschen Unternehmen zufolge für die Haarpflege Yours Truly von Wild Beauty. Das vegane und tierfreundliche Produkt konnte so mit nachhaltiger Verpackung auf den Markt gebracht werden. Es handelt sich dabei um eine 200-ml-Airless-Motion-Flasche mit Beutel und Außenflasche, die laut Hersteller bis zu 85 Prozent PCR-Material enthält. Die sichere Verwendung von Rinse-off-Produkten, wie diese Haarpflege in der PCR-Verpackung, wurde durch ein toxikologisches Gutachten bestätigt, heißt es weiter.

www.gaplast.de

Lifocolor:
Trendfarben auch auf Recyclingbasis
 Halle 4 Stand E02



Unter dem Motto "Travelling Into New Spheres" stellt Lifocolor zwölf neue Trendfarben für die Kosmetikindustrie vor. Die Palette umfasst belebende Blau- und Grüntöne, kraftvolle Rotnuancen und erdende Basis-Töne. Laut dem Hersteller von Farbmasterbatches können recycelte Kunststoffprodukte auch in einer Kreislaufwirtschaft den Trends folgend eingefärbt werden. Daher entwickelte das Unternehmen einige der wichtigsten Nuancen erstmals auf 100-prozentiger Recycling-Basis.

www.lifocolor.de

Linhardt:
Ressourcen schonend aus PCR gefertigt
 Halle 4 Stand D05



Verpackungshersteller Linhardt will anhand seiner neuen 100 % PCR-Aluminiumdose beweisen, dass für Verpackungen geschlossene Materialkreisläufe machbar sind. Aus ökologischen Gründen verzichtet das Unternehmen nach eigenen Angaben auf Rezyklat aus Verpackungen und setzt stattdessen auf andere End-of-Life-Schrotte, wie zum Beispiel Kabel oder Lithoplaten. Für diese PCR-Quellen besteht eine hohe Rohstoffverfügbarkeit und damit Liefersicherheit. Tuben, Röhrchen und Flaschen lassen sich ebenfalls aus PCR-Aluminium fertigen. Darüber hinaus bietet der Hersteller auch für Kunststofftuben PCR-Lösungen.

www.linhardt.com

Louvrette / Quadpack:
Tiegel und Spender wiederbefüllen statt wegwerfen
 Halle 4 Stand C04



Das Quadpack-Unternehmen Louvrette zeigt seine nachhaltigen Refill-Verpackungslösungen für Beauty-Marken. Die Patente des Herstellers umfassen zum Beispiel seine neuen nachfüllbaren PET/rPET Regula Airless-Spender. Er ist in den Füllmengen 15, 30 und 50 ml erhältlich und verfügt über ein vollständig recyclebares Innenleben aus PP, wie das Unternehmen mitteilt. Ebenfalls Teil der Entwicklungen ist ein Refill-Holztiiegel mit PP-Einsatz und einem speziellen Öffnungssystem. Für 2023 kündigt das Unternehmen einen nachfüllbaren Glas-Airless-Dispenser an.

www.louvrette.de

Lumson:
Der Glastiegel mit Innenteil zum Nachfüllen
 Halle 4 Stand E03



Der auf Primärverpackungen spezialisierte Hersteller Lumson stellt seine Neuheit "Re Place" vor, mit der er Luxuriösität und Nachhaltigkeit verbinden will. Der 50 Milliliter fassende Glastiegel ist aufgrund seines abnehmbaren PP-Innenteils wiederbefüllbar. Nach Gebrauch kann dieses einfach ausgetauscht werden und der Tiegel erhält ein zweites Leben. Der Hersteller bietet "Re Place" in zwei verschiedenen Designs an. "Deluxe" und "Unique" sind beide dickwandig, was dem Tiegel eine hochwertige Anmutung verleiht, so das Unternehmen. Sowohl der Glastiegel als auch das PP-Innenteil können in verschiedenen Varianten dekoriert werden.

www.lumson.com

Lutz Packaging:
Ampullen anwenden – einfach unterwegs
 Halle 4 Stand A07



Lutz Packaging zeigt neue Accessoires für die praktische Ergänzung von Ampullen. Der Easy Multiple Sprayer wurde für das einfache und sichere Öffnen von Glasampullen sowie für das praktische Zerstäuben von kosmetischen und pharmazeutischen Flüssigkeiten entwickelt. Er verfügt über einen integrierten Ampullenbrecher. Die neue Ampullenbox soll die optimale Aufbewahrung von Ampullen garantieren, was sie zu einem idealen Begleiter für die Reise macht, so Lutz. Neun Ampullen können in ihr gelagert und vor Bruch sowie UV-Licht geschützt werden. Auch die Box enthält einen Ampullenbrecher. Die Accessoires sind in Weiß, Schwarz, Grau und Bordeaux erhältlich.

www.lutz-packaging.de

Pirlo Tubes:
Monomaterial-Tube mit PCR-Verschluss
 Halle 3 Stand B04



Auch die österreichische Pirlo Gruppe rückt das Thema Nachhaltigkeit ins Scheinwerferlicht. Sie zeigt mit der PirlOne PCR eine Monomaterial-Tube, die vom Tubenkörper über die Schulter bis hin zur Verschlusskappe aus Polypropylen besteht. Alle Bestandteile können nach der Verwendung dem Materialkreislauf zugeführt werden. Der Verschluss besteht zu 95 Prozent aus PCR, womit der PCR-Anteil der gesamten Tube je nach Ausführung zwischen 35 und 50 Prozent liegt, so der Hersteller. Der Einsatz des PCR-Verschlusses und der dünneren Laminatstärke von

250 µm (inkl. 8 µm EVOH) verringern außerdem den Einsatz von Primärkunststoff deutlich, heißt es weiter.

www.pirlo.com

Über die CosmeticBusiness

Die CosmeticBusiness ist die einzige internationale Fachmesse in Europa, auf der die Kosmetikindustrie exklusiv ihre Zulieferer trifft und Lösungen für die Entwicklung jeglicher Kosmetikprodukte vom Wirkstoff über die Herstellung bis zur Verpackung findet. Als einziger Branchentreffpunkt in Deutschland, dem größten Kosmetikmarkt Europas, ist die B2B-Messe als Trendbarometer für Entscheider aus Geschäftsführung, Produktmanagement und Entwicklung, Marketing sowie Einkauf und Produktion unverzichtbar. Die nächste Ausgabe der CosmeticBusiness findet vom 1. bis 2. Juni 2022 im MOC München statt.

Ansprechpartner für die Presse:

Nicole Wege, Pressesprecherin CosmeticBusiness
Leipziger Messe GmbH
Telefon: +49 (0)341 / 678 6528
E-Mail: n.wege@leipziger-messe.de
<http://www.leipziger-messe.de>

CosmeticBusiness im Internet: <https://tradedfair.cosmetic-business.com/de/>